

**Kraftsport-Weltmeisterin
Ursula Eulenstein**

Stärker als jeder Monteur

Fundierte Fachinformationen, Tipps und Anregungen für die tägliche Praxis bilden den Schwerpunkt der SBZ-Berichterstattung. Hin und wieder informieren wir Sie auch schon mal über außergewöhnliche Dinge am Rande des Branchengeschehens.

Als Landesinnungsmeister des Fachverbandes SHK Sachsen-Anhalt lenkt Joachim Eulenstein seit der Wende die Geschicke des Verbandes. Der sehr unkonventionelle und für seine deutliche Ausdrucksweise bekannte umtriebige Heizungsbaumeister aus Magdeburg steht diesmal jedoch nicht im Mittelpunkt des Interesses, sondern Ehefrau Ursula. Häufig wirken bei exponierten Ehrenamtsträgern starke Frauen im Hintergrund, die ihnen den Rücken frei halten und die ehrenamtliche Tätigkeit erst ermöglichen. Bei Ursula Eulenstein handelt es sich nicht nur im übertragenen Sinn um eine starke Frau. Seit dem Wiedereinstieg in den Kraftsport Anfang

Weltmeisterin Ursula Eulenstein und Trainer Joachim Eulenstein präsentieren stolz die Goldmedaille. Im Bankdrücken bringt die Magdeburgerin 72,5 kg zur Hochstrecke



letzten Jahres räumt die 54-jährige Magdeburgerin eine Medaille nach der anderen ab. In der Alterklasse II wurde sie in der Disziplin Bankdrücken Landesmeisterin, Deutsche Meisterin und Europameisterin. Höhepunkt war jedoch zweifelsfrei die Weltmeisterschaft im tschechischen Nym-

burk. Dort wurde sie bei ihrem ersten WM-Start überraschend Weltmeisterin. Mittlerweile bringt die blonde Magdeburgerin 72,5 kg zur Hochstrecke, ein Gewicht das längst nicht jeder gestandene männliche Heizungsbauer- und Installateurkollege sauber stemmen kann.

Solche Leistungen lassen sich nicht von heute auf morgen und schon gar nicht ohne fachliche Anleitung erzielen. Familie Eulenstein ist bereits seit Jahrzehnten dem Kraftsport verbunden. So war Joachim Eulenstein zu DDR-Zeiten mehrfacher DDR-Meister in diversen Kraftsport-Disziplinen. Als Trainer gibt er diese Erfahrungen nun mit großem Erfolg

an seine Frau weiter. Und wer denkt, dass sich Ursula Eulenstein auf ihren Lorbeeren ausruht, der irrt. Am 15. 4. steht die Titelverteidigung im slowakischen Trencin an. Dort will sie wieder zeigen, dass eine wirklich starke Frau hinter dem Landesinnungsmeister Sachsen-Anhalts steht. *